

Ausschreibung für die 59. DSV-Bundesschau in Brügglen

Die DSV-Bundesschau 2017 findet in der Zeit vom 06.10. bis einschl. 08.10. 2017 in der **Burggemeindehalle, Klosterstr. 38, 41379 Brügglen**, statt.

Es gelten die Richtlinien des DSV-Standard 2002, sowie alle veröffentlichten Änderungen.

Einlieferung:

Zur Einlieferung muss die vorgeschriebene Einlieferungsliste vollständig ausgefüllt bereitgehalten werden. Die vom Aussteller eingetragenen Daten sind maßgeblich für die Bewertung. Die Einlieferungsliste muss vom Eigentümer unterschrieben sein. Für Vögel, die nicht mit DSV-Ringen versehen sind, muss ein Selbstzuchtnachweis erbracht werden. Der Farbgruppenschlüssel ist auf der Rückseite der beiliegenden Einlieferungsliste vermerkt. Ausgestellt wird in 5 Ausstellerstufen, Einzelvögel getrennt nach Alt und Jung, sowie 1,0 und 0,1, Paare und Teams getrennt nach Alt und Jung.
(Jungvögel: Zuchtjahr 2017; Altvögel: Zuchtjahr 2016 und vorher !)

Sofern Sie im Jahre 2016 an der Bundesschau teilgenommen haben, werden Ihnen die für die Bundesschau gültigen Käfigaufkleber automatisch zugeschickt. Darüber hinaus können Sie durch Einsendung eines frankierten Freiumschlages von der Geschäftsstelle, sowie bei der Einlieferung auf der BS weitere Einlieferungslisten und Aufkleber (bis 30 Stück ohne Berechnung) erhalten. Bei Verwendung von eigenen EDV-Einlieferungslisten sind nur diese gültig, die in Anordnung und Inhalt identisch zu den von der DSV ausgegebenen Listen sind. (Zeilenabstand 10mm!)

Jeder Käfig muss in der Mitte der Käfigunterfront mit dem Käfigaufkleber für die DSV-Bundesschau versehen sein. Die Felder „Stufe“, „Farbgruppe“, „Alt-Jung“ und „Geschlecht“ müssen ausgefüllt und identisch mit der Einlieferungsliste sein. **Im Feld „Käfig-Nr.“ wird die lfd. Nr. lt. Einlieferungsliste eingetragen. Sie wird später überklebt.** Dadurch wird der Ablauf bei der Einlieferung erheblich zeitlich vereinfacht!! Weitere Kennzeichnungen sind nicht zulässig.

Verwendet der Aussteller Käfige mit Zahlenschlössern, so muss bei der Einlieferung die Zahlenkombination zum Öffnen des Käfigs in einem verschlossenen Umschlag beim PRO hinterlegt werden. Der Preisrichterobmann oder dessen Beauftragter sind berechtigt, zur Ringkontrolle und zur Entnahme für Fotozwecke oder anderen wichtigen Gründen den Käfig zu öffnen.

Es dürfen nur die zugelassenen WS-Ausstellungskäfige mit langen Sitzstangen verwendet werden. Die Käfige müssen in einem sauberen Zustand und mit ca. 3 cm Futter auf dem Boden bedeckt sein. Ein Stück Kolbenhirse darf in den Käfig gelegt werden. Jeder Käfig muss bei der Einlieferung für die spätere Versorgung mit Wasser mit einem weißen, nicht gekennzeichneten, Naschnapf versehen sein. Während der Einlieferung können Naschnäpfe und Klemm-Kartenhalter bei der Geschäftsstelle gekauft werden. Die Käfige dürfen keine Kennzeichnungen aufweisen, die auf den Aussteller hinweisen können.

U.a. gilt es als Verstoss gegen die Ausstellungsrichtlinien, wenn Veränderungen am Wellensittich vorgenommen werden, um Vorteile bei der Bewertung zu erzielen. Hierunter fallen alle Veränderungen am Gefieder wie Einfügen, Entfernen oder Beschneiden von Federn, Farbveränderungen von Federn oder sonstige Veränderungen nicht natürlicher Art.

Zugelassen sind nur Veränderungen zur besseren Sichtbarmachung und Präsentation der Kehltupfen.

Um eine reibungslose Einlieferung durchführen zu können, ist es notwendig, dass das Standgeld mit Kataloggeld vor der Einlieferung an der Kasse der DSV bezahlt wird. Dort erhalten Sie auch die für die Auslieferung notwendige Einlieferungsbescheinigung.

Die Einlieferung erfolgt über mehrere züchterstufenunabhängige Einlieferungsstellen.

Ortsgruppen, die sich um den Ortsgruppenpokal bewerben, müssen bis zum Ende der Einlieferungsfrist eine OG-Mitgliederliste mit DSV-Nr. bei der Schauleitung hinterlegen.

Bei Fragen und Problemen rund um die Einlieferung stehen Ihnen jeder Zeit der Preisrichterobmann sowie die Gremiumsdelegierten für Bundesschau und Ausstellungswesen zur Verfügung.

Allgemeines

Für alle Aussteller muss die DSV-Mitgliedschaft vorliegen. An den Ausstellungstagen ist das Umstellen und/oder Entfernen von Käfigen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Preisrichterobmanns gestattet. Eine Haftung für Verluste oder Schäden während der Schaudauer wird seitens der DSV und der Ausstellungsleitung nicht übernommen.

An allen ausgestellten Wellensittichen kann eine Ringkontrolle vorgenommen werden. Alle Wellensittiche müssen mit einem anerkannten geschlossenen Fußring beringt sein. Alle bisher anerkannten geschlossenen WS-Fußringe deutscher Verbände gelten als zulässig. Geschlossene Fußringe ausländischer Verbände müssen durch den DSV-Vorstand genehmigt werden. Für Nicht-DSV-Ringe muss der Aussteller den Nachweis führen, dass der Ring sein Code-Zeichen trägt. Zusätzliche Ringe sind nicht zulässig.

Erstaussteller anderer Vereine müssen eine höhere Ausstellerstufe als die A-Stufe und einen Ehrenchampionstatus entsprechend nachweisen, damit die Ausstellerstufe übernommen werden kann.

Falsche Ringangaben oder Manipulationen an Ring oder Vogel, sowie Falschangaben der Ausstellerstufen führen zur Disqualifikation des Vogels oder der gesamten Vögel des Ausstellers.

Wenn die Bundesschauleitung Vögel von der Schau entfernt hat, finden Sie die Bewertungskarten an einem dafür vorgesehenen Hinweisbrett am DSV-Stand.

Veterinäramt

Aus veterinärämtlichen Gründen muss die Züchternummer auf der Einlieferungsliste mit der Code-Nummer auf dem Ring des Vogels übereinstimmen. Dies ist besonders bei Mitgliedern mehrerer Verbände bzw. Zuchtgemeinschaften zu beachten. Wenn die in der Einlieferungsliste angegebene Züchternummer nicht mit der Code-Nummer auf dem Ring übereinstimmt, muss der Vogel entfernt und somit disqualifiziert werden.

Aussteller aus dem Ausland

Aussteller aus den Mitgliedsstaaten der EU müssen eine amtstierärztliche Gesundheitsbescheinigung vorlegen, aus der sich ergibt, dass die Tiere für gesund befunden

worden sind und in den Herkunftsbeständen während der letzten 90 Tage keine auf Wellensittiche übertragbaren Krankheiten zur amtlichen Kenntnis gelangt sind. Auf der Bescheinigung sind die vollständigen Ringnummern der Tiere anzugeben. Sie darf nicht älter als 10 Tage sein.

Standgeld

Das Standgeld beträgt pro Käfig 2,50 Euro; Aussteller der Jugendstufe bezahlen kein Standgeld. Für den Pflichtkatalog werden 10,00 Euro erhoben (für Aussteller der Jugendstufe keine Pflicht!) und sind bei der Einlieferung mit dem Standgeld zu entrichten. Die Katalogausgabe erfolgt am Sonntag ab 10.00 Uhr am DSV-Stand. Aussteller/ Ehepartner haben **gegen Vorlage der Einlieferungsbescheinigung freien Eintritt** zur DSV-Bundesschau.

Preisrichter, -anwärter und Helfer

Laut Bestimmung ist das Urteil der Preisrichter bei der Bewertung in jedem Fall endgültig. Alle für die DSV-Bundesschau 2017 vorgesehenen Preisrichter und –Anwärter werden durch den Preisrichterobmann benachrichtigt.

Noch nicht vorgemerkte Interessenten, die als Helfer tätig sein möchten, können sich mit dem Preisrichterobmann bis zum 20.09.2017 in Verbindung setzen. Auch Helfer für Donnerstag, Freitag und Sonntag sind herzlich willkommen.

Während der Einlieferung bzw. des Richtens haben nur die registrierten Personen Zutritt zur Ausstellungshalle.

An allen Ausstellungstagen gilt zwischen den Ausstellungsregalen ein absolutes Rauchverbot.

Auslieferung

Die Auslieferung erfolgt an mehreren Stellen. Zum Ausstellungsschluss sind die Ausgänge mit Käfignummern markiert, an dem Sie die Vögel ausliefern. Vor der Auslieferung müssen die Bewertungskarten entfernt werden. Sammeltransporte müssen eine Liste mit Ausstellernamen und Käfignummern bis Samstag 18.00 Uhr an den Preisrichterobmann geben.

Die Auslieferung wird erleichtert, wenn Sie die Käfige nach fortlaufenden Käfignummern sortieren würden.

!!! Bevor die Vögel die Ausstellungshalle verlassen haben, dürfen keine Vögel ausgetauscht oder aus dem Ausstellungskäfig entfernt werden. Sollten vor der Auslieferung trotzdem Vögel getauscht oder entwendet werden, muss der Aussteller warten, bis alle Vögel die Halle verlassen haben !!!

.

Terminplan:

Freitag, 06.10.2017

14.00 bis 20.30 Uhr Einlieferung der Wellensittiche ohne Voranmeldung .
Helfer der DSV-Bundesschau liefern ihre Vögel um 13.00 Uhr ein.

Samstag, 07.10.2017

06.30 Uhr Öffnung der Halle

07.00 Uhr Richtbeginn

Es wird darauf hingewiesen, dass nur eingeteilte Preisrichter, - anwärter und Helfer mit sichtbarer Berechtigung Zutritt zur Ausstellungshalle haben.

14.30 Uhr offizielle Eröffnung der DSV-Bundesschau 2017

18.00 Uhr Ende des 1. Ausstellungstages

ab 19.30 Uhr Gemütliches Beisammensein im Hotel „ Brüggener Klimp“
mit Buffet und einigen Highlights.

Achtung -Anmeldung mit Vorkasse unbedingt erforderlich !

19 € x Anzahl Personen mit Namen auf das DSV-Kto
bis spätestens 25.09.17 überweisen!!

Eintrittsbandarolen werden bei der Einlieferung an der Kasse ausgegeben .

Sonntag, 08.10.2017

09:30 Uhr Öffnung der Halle

10.00 Uhr Ortsgruppentagung und im Anschluss gegen

11.00 Uhr Podiumsdiskussion im Hotel „ Brüggener Klimp“

14.00 Uhr Verlosung für die Jugendstufe und anschließend

Siegerehrung in der Ausstellungshalle

In Anschluss-Verlosung der Schau-WS in der Ausstellungshalle

ca.16:30 Uhr nach Freigabe durch die Ausstellungsleitung

Auslieferung der Wellensittiche

Kontaktpersonen der DSV-Bundesschau

Preisrichterobmann Willy Trimborn, Am Kämpchen 17, 41844 Wegberg, Tel.: 02434.2242 u.
0171.7657566

Gremium für Bundesschauwesen:

Frank Nietgen Tel.:02273.8256 u. 016090255934

Bodo Browarczyk Tel.: 02366.52111

Während der Bundesschau ist die Bundesschauleitung unter den oben genannten Mobil-
Nummern zu erreichen.

Preisrichter der 59. DSV- Bundesschau

Han Schrijver, WBO Niederlande
Maarten Heylen, BGC Belgien
Rolf Hentzler, AZ-DWV
Botho Koppitz, DSV
Siegfried Richter, DSV
Klaus Töller, DSV

Hotels : siehe Heft 1-2017

Inserate im Ausstellungskatalog

Es bestehen günstige Werbemöglichkeiten für Aussteller und weitere Interessenten.

Kosten für Züchter:

DIN A4 Seite € 30

Kosten für gewerbliche Anzeigen:

DIN A 4- Seite € 50 S/W- 75 € farbig

Diese Preise gelten nur für druckfertige Vorlagen !

Anzeigenannahme:

Bodo Browarczyk dsv-ev@gmx.de

Annahmeschluss: 20.09.2017

Für das Gremium für Bundesschau und Ausstellungswesen

Willy Trimborn